

DEZEMBER  
2023

# SCHULBLATT

ÜBERBLICK – EINBLICK – AUSBLICK



UNTERRICHT HEUTE

**Impressionen quer  
durch den Schulalltag**

SCHULKULTUR

**Gelebte Traditionen  
dank bunten Anlässen**



GEMEINDE  
**FEUSISBERG**



**2023**

DO	07.12.	09.15 Uhr	<b>Adventssingen, Schulhaus Feusisberg</b>
MI	13.12.	19.00 Uhr	<b>Adventskonzert Musikschule, Aula Schulhaus Schindellegi</b>
DO	14.12.	10.15 Uhr	<b>Adventssingen, Alterszentrum am Etzel, Feusisberg</b>
FR	15.12.	19.00 Uhr	<b>Lichterumzug, Schindellegi</b>

**2024**

DI	09.01.	19.00 Uhr	<b>Einschulungselternabend, Maihofsaal Schindellegi</b>
SA	20.01.		<b>Schülerskirennen, Brunni</b>
DO	01.02.		<b>Schulbesuchstag</b>
DO	08.02.	Vormittag	<b>Schüler-Fasnachtsumzug, Primarschule Schindellegi</b>
DO	08.02.	Nachmittag	<b>Fasnachtsumzug im Dorf Feusisberg</b>
MO	12.02.	Nachmittag	<b>Fasnachtsumzug im Dorf Schindellegi</b>
MO-MI	11. - 13.03.		<b>Projektstage, Primarschule Feusisberg</b>
DI-DO	12. - 14.03.		<b>Projektstage, Primarschule Schindellegi</b>
FR	24.05.	Vormittag	<b>Hauptprobe Prozession Welttheater, Einsiedeln</b>
SA	25.05.	Vormittag	<b>Prozession Welttheater, Einsiedeln</b>
MI	29.05.		<b>Radtest 4. Klassen Feusisberg/Schindellegi, Schindellegi</b>
DI	04.06.		<b>Sporttag Primarschule Feusisberg/Schindellegi, Schindellegi</b>
SO	09.06.		<b>"Schülergrümpi" Fussballplatz Weni, Feusisberg</b>
SA	15.06.		<b>Altpapiersammlung, Primarschule Feusisberg</b>

## «Schule als lebendiger Bestandteil des Dorflebens»

**Liebe Eltern  
Liebe Leserinnen und Leser**

Die Schule ist zweifellos mehr als nur ein Ort des Lernens und der Wissensvermittlung; sie ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres aktiven Dorflebens. Als Primarschule setzen wir uns auf vielfältige Weise dafür ein, das Gemeinschaftsleben zu bereichern und unsere Wurzeln zu festigen.

Nebst der Durchführung von vielen schulinternen Veranstaltungen engagieren wir uns auch aktiv an den traditionellen örtlichen Anlässen.

Hierzu zählen unter anderem die Fasnacht an beiden Schulstandorten, die Sennenhilbi in Feusisberg sowie der Jahresmärt, der Lichterumzug oder der mittlerweile sehr beliebte Firabigmärt in Schindellegi.

Im kommenden Jahr freuen wir uns zudem besonders auf die Teilnahme am berühmten Welttheater in Einsiedeln, was ein Höhepunkt im Schuljahr sein wird.

Unsere Beteiligung an diesen Anlässen geht weit über das schulische Lernen hinaus. Sie fördert die Bildung unserer Schülerinnen und Schüler und trägt zur Bewahrung und Pflege unserer lokalen Kultur bei.

Als Schule pflegen wir bewusst eine enge Zusammenarbeit mit den Dorfvereinen. Sie ermöglichen unseren Schulkindern wertvolle Erfahrungen, die einerseits das Dorfleben bereichern und andererseits eine starke Verbundenheit schaffen.

Wir sehen es als unsere Verantwortung, die kulturellen Werte und Traditionen unserer Gemeinde zu leben, sie an die Kinder weiterzugeben und so Erinnerungen zu schaffen, die über Generationen hinweg geteilt werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine traditionelle Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

**JAHRESMOTTO**

### Farben und Theater

In diesem Jahr steht die Kunst in all ihren Facetten im Vordergrund. Die Kinder können sich über zahlreiche bunte Momente in sämtlichen Unterrichtsbereichen freuen. Ein besonderes Augenmerk wird auf das Theater gelegt, das einen bedeutenden Platz einnimmt. Als grosser Höhepunkt wird die gesamte Schule am berühmten Welttheater in Einsiedeln teilnehmen.



**«Traditionen sind ein Bestandteil unserer Schulkultur und geben unserer Gemeinschaft Stabilität und Identität.»**

**Corina Freimüller**  
Schulpräsidentin

EINBLICK



«O du fröhliche ... »

Pascal Staub  
Leiter Bildung Gemeinde Feusisberg

Liebe Bildungsinteressierte

Weihnachten und Schule, eine harmonische Kombination, bei der aus meiner Sicht Bildung und Feierlichkeiten Hand in Hand gehen. Diese Zeit ermöglicht es uns, unserer Schülerschaft wichtige Werte zu vermitteln und gleichzeitig herzliche Momente in der Gemeinschaft zu schaffen. Festliche Aktivitäten, kreative Bastelprojekte und Aufführungen bringen eine erfrischende Abwechslung in den Schulalltag, fördern die Kreativität und stärken den Teamgeist. So können wir unseren Schülerinnen und Schülern der aus meiner Sicht wahre Geist von Weihnachten näherbringen: nämlich Grosszügigkeit, Mitgefühl, Zeit mit den Liebsten und die Freude am Geben.

Neben der Vorfreude auf die Festtage und die wohlverdienten Ferien herrscht im gesamten Schulhaus und in unseren Klassenzimmern allgemein eine magische Atmosphäre. Natürlich können die Nerven der Beteiligten in dieser Zeit auch mal blank liegen und es kann zu «schwierigen» Situationen kommen, die im Frühling oder im Herbst nicht so gewichtig wären. In solchen Momenten summe ich leise ein Weihnachtslied vor mich hin, um das Ganze zu entschleunigen und eine Lösung zu finden, welche alle Beteiligten tragen können. Weihnachten bietet ausserdem die Gelegenheit, über kulturelle Vielfalt und Bräuche zu sprechen und trägt dazu bei, den Horizont der Schülerinnen und Schüler zu erweitern – was gerade angesichts der aktuellen schwierigen und konfliktreichen Weltsituation besonders wichtig ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine friedliche Weihnachtszeit und alles Gute fürs 2024.

WEIHNACHTSTRADITIONEN

Vorweihnachtliche Anlässe

Die beiden Schulorte kennen zahlreiche Anlässe, um die Advents- und Weihnachtszeit festlich zu gestalten. Innerhalb der Klassen beispielsweise durch das Lesen einer Geschichte in 24 Kapiteln, beim „Wichteln“ oder beim Basteln von Deko und Geschenken. Gemeinschaftlich wird miteinander gesungen, gerne für Publikum jeden Alters. Manchmal wird ein Theater gespielt oder die Musikanlage genutzt, um das gesamte Schulhaus mit weihnachtlichen Klängen zu berieseln. Mit diesen Traditionen in der Adventszeit kommt Weihnachtsstimmung auf und die freien Tage zwischen Weihnachten und Neujahr dürfen kommen.



FEUSISBERG

Schulraumerweiterung mittels Container

Beim Betreten des Schulhauses Feusisberg fallen die grossen Gangflächen sofort auf. Trotz dieser grosszügigen Gestaltung wurden die eigentlichen Schulzimmer für das Mehrjahressystem knapp bemessen. Aufgrund des gestiegenen Raumbedarfs infolge eines zusätzlichen Klassenzuges wurde die Installation eines Schulcontainers auf dem Vorplatz notwendig. Dieser Container fügt sich bestens in das Gesamtbild der Schulanlage ein und dient für den regulären Unterricht sowie für Religions- und Musikschulkurse.

NEUES BEURTEILUNGSREGLEMENT

Ganzheitliche Beurteilung

Ziel des neuen Beurteilungsreglements des Kantons Schwyz ist es, eine umfassende und kompetenzbasierte Beurteilung einzuführen, welche die individuellen Lernfortschritte der Schülerinnen und Schüler in den Vordergrund stellt. Im Fokus stehen dabei klare Lernziele und Kompetenzen, welche die Kinder auf ihrem Bildungsweg erreichen sollen.

Die Lehrerschaft bewertet deshalb nicht nur das erlangte Wissen, sondern auch Fähigkeiten, soziale Kompetenzen und Selbstständigkeit. Dies erlaubt eine ganzheitliche Einschätzung.

Eine weitere bedeutende Neuerung im System besteht darin, sich vom starren Notensystem zu lösen. Statt ausschliesslich Noten erhalten die Schülerinnen und Schüler differenzierte Rückmeldungen und Beschreibungen, um den Druck im Zusammenhang mit den Noten zu reduzieren.

Um die neue Bewertungspraxis erfolgreich einzuführen, ist Transparenz und Kommunikation zwischen allen Beteiligten von entscheidender Bedeutung. Gerne werden wir Sie laufend darüber informieren, wie die Umsetzung an unserer Schule erfolgt.



PAUSEANGEBOT

Gesunder Znüni

Nach den letztjährigen sehr guten Erfahrungen spendierte die Gemeinde Feusisberg der Schüler- und Lehrerschaft nun zum zweiten Mal während einer Zeit von zwei bis drei Wochen einen gesunden Pausensnack. Passend zum Herbst in Form eines saftigen Höfner Apfels. Gesundheitsprävention und Genuss in einem, ganz im Sinne des altbekannten Spruches: „An apple a day keeps the doctor away“.

## Kunterbunte Eindrücke aus dem Schulalltag



4. KLASSE A, SCHINDELLEGI  
leuchtende Schulhausgang-Dekoration



KINDERGARTEN A, FEUSISBERG  
glückliche Gesichter beim Basteln und Malen



5./6. KLASSE A, FEUSISBERG  
lebhaftes Spielrunde mit den selbstgebastelten Flipperkästen



6. KLASSE A, SCHINDELLEGI  
vielfarbiges Erlernen der Zeitformen im Deutsch



SCHÜLERRAT, SCHINDELLEGI  
farbenfrohe Schülerratsteckbriefe



1. KLASSE, SCHINDELLEGI  
buntes Üben der Zahl "7"



KINDERGARTEN B, FEUSISBERG  
bildliches Üben der phonologischen Bewusstheit



1./2. KLASSE B, FEUSISBERG  
bemalen der TTG-Arbeit



6. KLASSE B, SCHINDELLEGI  
farbenfreudiges Lesen in der Klassenlektüre



3./4. KLASSE, FEUSISBERG  
ruhiges Arbeiten an der Lernstandserhebung



PARTNERKLASSEN, SCHINDELLEGI  
buntgemischter Spielevent mit der Partnerklasse



5./6. KLASSE B, FEUSISBERG  
kunterbuntes Treiben im Sportunterricht



5. KLASSE B, SCHINDELLEGI  
grundieren der Werkstücke



3. KLASSE B, SCHINDELLEGI  
fleissiges Farbenmischen im Zeichnen



5. KLASSE A, SCHINDELLEGI  
helfende Hände im Naturschutzgebiet

WALDMORGEN

# Mit allen fünf Sinnen die Natur erleben

**An beiden Schulstandorten hat der Waldmorgen in den Kindergärten und auch teils in der 1. und 2. Klasse – also im ganzen Zyklus 1 – seinen festen Platz und wird von den Kindern und den Lehrpersonen sehr geschätzt. Wieso aber wird der Waldmorgen in immer mehr Schulen ein festes pädagogisches Angebot?**

Der Hauptzweck eines Waldmorgens besteht darin, die Naturverbundenheit der Kinder zu fördern. Sie lernen, die Schönheit und den Wert der Natur zu schätzen und entwickeln ein tiefes Respektgefühl für die Umwelt. Ein weiterer wesentlicher Sinn des Waldmorgens ist die ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Im Wald werden alle Sinne aktiviert. Kinder können Tiere beobachten, den Wind in den Bäumen hören, Blätter berühren und verschiedene natürliche Phänomene erleben. Diese Sinneserfahrungen fördern die körperliche und sensorische Entwicklung der Kinder und stärken ihre Motorik. Gleichzeitig schärfen sie ihre kognitiven Fähigkeiten, indem sie Fragen stellen, Zusammenhänge herstellen und Problemlösungen finden. Dazu gehört auch einmal im Dreck zu wühlen, damit die Waschmaschine zuhause dann richtig etwas zu tun hat. Soziale Kompetenzen sind ein weiterer wichtiger Aspekt. Im Waldmorgen arbeiten

Kinder oft in Gruppen, teilen Ressourcen, lösen Konflikte und üben Teamarbeit auf ganz natürliche Weise. Der Waldmorgen bietet den Kindern eine Alternative zu der heutigen Zeit, in der Kinder oft von Bildschirmen und Technologie umgeben sind. Indem die Kinder eigene Spiele erfinden und mit Naturmaterial bauen, wird die Kreativität und Fantasie gefördert. Zusätzlich dazu wirkt sich der Waldmorgen positiv auf die Gesundheit der Kinder aus. Die Natur fördert die körperliche Aktivität, stärkt das Immunsystem und bietet eine ruhige Umgebung, in der Kinder Stress abbauen und entspannen können.

Insgesamt erfahren die Mädchen und Jungen durch den Waldmorgen eine reiche Umgebung, in der sie spielerisch lernen, ihre Persönlichkeit zu entwickeln und wichtige Fähigkeiten für ihr zukünftiges Leben zu erwerben.



Verschiedene Einblicke in den Waldmorgen in Feusisberg und Schindellegi

## DREI FRAGEN AN



**«Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.»**

**Prisca Widmer**  
Schulverwaltung

**Sie arbeiten seit 16 Jahren in der Schulverwaltung der Primarschule Feusisberg. Was gefällt Ihnen am meisten an dieser Tätigkeit?**

Der Kontakt mit Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Eltern machen meine Arbeit besonders erfüllend. Kein Tag gleicht dem anderen, die Vielfalt der Aufgaben sorgt dafür, dass ich mich stets herausgefordert fühle.

**Was hat sich in den letzten 16 Jahren am meisten verändert?**

Die Schulverwaltung hat sich stark digitalisiert. Der wachsende administrative Aufwand erfordert ständige Erreichbarkeit und schnelle Reaktionen. Die Verfügbarkeit sowie Komplexität haben erheblich zugenommen.

**Gibt es ein Erlebnis, an das Sie sich besonders gut erinnern?**

Es gibt so viele Ereignisse, die mir ein Schmunzeln ins Gesicht zaubern. Gut erinnern kann ich mich noch daran, dass sich einmal ein Reh anstelle eines Kindes auf dem Pausenplatz verirrt hat ...



DEUTSCH ALS ZWEITSPRACHE

# Wichtige Unterstützung

**Das primäre Ziel des Unterrichts «DaZ» (Deutsch als Zweitsprache) ist es, fremdsprachigen Kindern die notwendigen Kenntnisse der deutschen Sprache zu vermitteln, damit sie dem Unterricht in der angestammten Klasse folgen können.**

Der DaZ-Unterricht eröffnet den Schülerinnen und Schülern im Sinne einer Gleichberechtigung vielfältige Bildungschancen, da sie am regulären Schulunterricht teilnehmen können und im Schulumfeld sowie auch in den anderen Lebensbereichen effektiv kommunizieren können. Das Beherrschen der hiesigen Sprache stärkt die persönliche Kommunikation und die Lebensqualität der Kinder und sie werden ein aktiver Teil unserer Gesellschaft.

Nebst der eigentlichen Sprache werden im DaZ-Unterricht je nach Alter auch alltägliche Aufgaben wie Einkäufe, Arztbesuche oder Behördengänge vermittelt. Diese Kenntnisse verhelfen den jungen Menschen zu mehr Selbstvertrauen und fördern eine schnelle und im Idealfall vollständige – soziale und kulturelle – Integration.

Kurz gesagt: Der Sinn des DaZ-Unterrichts besteht darin, Kindern mit unterschiedlichem sprachlichen Hintergrund die Möglichkeit zu geben, sich in ihrer Umgebung zu integrieren, sich persönlich zu entwickeln und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Dies fördert nicht nur die individuelle Entwicklung, sondern trägt auch zur Vielfalt und Stärkung unserer Gesellschaft bei.

An der Schule Feusisberg ist der Fremdsprachenanteil bedingt durch eine internationale Bevölkerung über dem kantonalen Schnitt. Somit besuchen Mädchen und Jungen aus rund 20 verschiedenen Nationen unsere Schule. Es wird grundlegend unterschieden zwischen dem Unterricht im Kindergarten und dem in der Primarschule. Ebenso gibt es in Ausnahmefällen die Möglichkeit DaZ-intensiv anzubieten, damit die Kinder möglichst schnell im neuen Kulturkreis ankommen können.

**«DaZ-Unterricht macht immer Spass.»**

Mutter einer DaZ-Schülerin

## DAZ-TEAM



**Theres Stürmlin**  
Zyklus 1 und 2  
Feusisberg und  
Schindellegi

Mag ihre Familie, Sport und die Schönheit der Natur – kann nicht auf Pausen ohne Kaffee verzichten – schätzt die vielen spannenden Kinder, die lieben Teamkollegen:innen und die Infrastruktur.



**Iris Lüönd**  
Zyklus 1 und 2  
Schindellegi

Mag sonnige Herbsttage – kann auf dunkle Schokolade verzichten – schätzt die fröhlichen Kinder und die innovativen Teamkolleg:innen an unserer Schule.



**Elsie Kessler**  
Kindergarten  
Schindellegi

Mag die strahlenden Augen beim DaZ-Unterricht – kann auf Technik, die nicht funktioniert, verzichten – schätzt das aufgestellte Lehrerteam und die Unterstützung der Schulleitung.



HIGHLIGHT

## Prozession zu den 100-Jahr-Feierlichkeiten

Zum 100-jährigen Jubiläum des Welttheaters wird eine farbige und lebensfrohe Prozession durchgeführt. Von verschiedenen Seiten strömen Kinder und Jugendliche auf den Klosterplatz und singen dort gemeinsam das Welttheater-Lied. Danach ziehen alle in einer riesigen Prozession durch das Dorf. Es nehmen über 1500 Kinder und Jugendliche teil, darunter auch unsere Primarschule mit allen Schulkindern von Feusisberg und Schindellegi. Die Vorfreude ist gross, denn die Teilnahme wird für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

**Wichtige Daten:**

24. Mai 2024 - Hauptprobe  
25. Mai 2024 - Prozession



Mehr über das Welttheater:  
[einsiedlerwelttheater.ch](http://einsiedlerwelttheater.ch)

SCHINDELLEGI

## Lichterumzug

In zwei Jahren feiert der Schindellegler Lichterumzug sein 50-jähriges Bestehen. Was einst bescheiden und unscheinbar begann, hat sich mittlerweile zu einem festen und traditionellen Bestandteil unseres kulturellen Schullebens entwickelt.

Mit den Vorbereitungsarbeiten wird bereits nach den Herbstferien begonnen. Über einen Zeitraum von rund neun Wochen entstehen dabei bunte und einzigartige Werke, welche unsere Schulkinder am Anlass mit grossem Stolz präsentieren.

Wir laden Sie herzlich ein, am 15. Dezember den Lichterumzug in Schindellegi zu besuchen und die besondere Atmosphäre mit uns zu geniessen.



### WICHTIGE ADRESSEN

[ps-feusisberg.com](http://ps-feusisberg.com)

**BILDUNG**

Pascal Staub  
043 888 25 45  
[pascal.staub@ps-feusisberg.ch](mailto:pascal.staub@ps-feusisberg.ch)

**SCHULVERWALTUNG**

Prisca Widmer  
[prisca.widmer@ps-feusisberg.ch](mailto:prisca.widmer@ps-feusisberg.ch)

Nicole Kälin  
[nicole.kaelin@ps-feusisberg.ch](mailto:nicole.kaelin@ps-feusisberg.ch)

043 888 25 45  
Schulhausstrasse 8  
8834 Schindellegi

**SCHULPRÄSIDIUM**

Corina Freimueller  
[corina.freimueller@ps-feusisberg.ch](mailto:corina.freimueller@ps-feusisberg.ch)

**SCHULRAT**

Philipp Blättler, Petra Hegner,  
Matthias Müller, Marcel Stössel

**SCHULRAT LEHRERVERTRETUNG**

Sonja Marty, Feusisberg  
Alexandra Wipfli, Schindellegi

**TEAMLEITUNG**

Felicia Bettschart, Feusisberg  
Monika Camenzind, Schindellegi

**KINDERGARTEN/PRIMAR-SCHULE FEUSISBERG**

Kindergarten  
044 784 45 14

Primarschule  
044 784 48 13

Schulhausstrasse 10  
8835 Feusisberg

**KINDERGARTEN/PRIMAR-SCHULE SCHINDELLEGI**

Kindergarten  
043 888 25 30  
Etzelstrasse 19  
8834 Schindellegi

Primarschule  
043 888 25 35  
Schulhausstrasse 8  
8834 Schindellegi

**TAGESSTRUKTUREN**

Karin Gähler  
079 884 51 75  
[karin.gaehler@ps-feusisberg.ch](mailto:karin.gaehler@ps-feusisberg.ch)

**MUSIKSCHULE**

Thomas Dietziker  
043 888 25 40  
[thomas.dietziker@ps-feusisberg.ch](mailto:thomas.dietziker@ps-feusisberg.ch)

**SCHULSOZIALARBEIT**

Bernadett Zollinger  
079 426 99 76  
[bernadett.zollinger@ps-feusisberg.ch](mailto:bernadett.zollinger@ps-feusisberg.ch)

**HAUSWARTUNG**

Team Feusisberg  
Ivan Füglistler, Igbal Meta,  
Hildegard Ruoss, Madeleine Weibel

Team Schindellegi  
Ron Fagone, Steven Farrell,  
Christa Fuchs, Christine Sulzberger

Kindergarten und Schulhaus  
Feusisberg  
Madeleine Weibel  
044 784 43 22

Kindergarten Etzel  
Turnhalle Maihof  
Christa Fuchs, 043 888 25 49

Schulhaus Maihof  
Steven Farrell, 043 888 25 48

Zentrum Maihof  
Ron Fagone, 043 888 25 32

### FERIENPLAN

**2023/2024**

		Letzter Schultag		Erster Schultag
Beginn Schuljahr			MI	16.08.2023
Herbstferien	DO	28.09.2023	MO	16.10.2023
Weihnachtsferien	FR	22.12.2023	MO	08.01.2024
Sportferien	FR	23.02.2024	MO	11.03.2024
Frühlingsferien	FR	26.04.2024	MO	13.05.2024
Ende Schuljahr	FR	05.07.2024		

**2024/2025**

		Letzter Schultag		Erster Schultag
Beginn Schuljahr			MO	12.08.2024
Herbstferien	DO	26.09.2024	MO	14.10.2024
Weihnachtsferien	FR	20.12.2024	DI	07.01.2025
Sportferien	FR	21.02.2025	MO	10.03.2025
Frühlingsferien	FR	25.04.2025	MO	12.05.2025
Ende Schuljahr	FR	04.07.2025		

**SCHULFREIE TAGE**

Maria Empfängnis	FR	08.12.2023
Schmutziger Donnerstag, Nachmittag	DO	08.02.2024
Fasnachtsmontag	MO	12.02.2024
Josefstag	DI	19.03.2024
Karfreitag	FR	29.03.2024
Ostermontag	MO	01.04.2024
Pfingstmontag	MO	20.05.2024
Fronleichnam	DO	30.05.2024
Brücke Fronleichnam	FR	31.05.2024
Maria Himmelfahrt	DO	15.08.2024
Viehausstellung	FR	27.09.2024
Johresmärt	FR	25.10.2024
Allerheiligen	FR	01.11.2024

**IMPRESSUM**

**Herausgeber** Gemeinde Feusisberg, Bereich Bildung  
**Redaktion** Corina Freimueller, Nicole Kälin, Laura Pfyl  
Pascal Staub, Andreas Walker  
**Konzept** Quersicht, visuelle Gestaltung, Bäch, quersicht.ch  
**Layout** Laura Pfyl  
**Druck** Theiler Druck AG, Wollerau, theilerdruck.ch

## **Bereich Bildung**

Schulhausstrasse 8  
8834 Schindellegi  
Telefon 043 888 25 45

## **Schulstandorte**

### **Schulhaus Maihof Schindellegi**

Schulhausstrasse 8  
8834 Schindellegi  
Telefon 043 888 25 35

### **Schulhaus Etzel Schindellegi**

Etzelstrasse 19  
8834 Schindellegi  
Telefon 043 888 25 30

### **Schulhaus Feusisberg**

Schulhausstrasse 10  
8835 Feusisberg  
Telefon 044 784 48 13